

ehist zu guten Standt gebracht / und auf eine vie-  
letzt bald vorstehende attaque parat seyn möchte.

Unter dessen damit die Liebhaber fernerweit von  
dem was allhier an Kunstwercken bishero zu wege  
gebracht und probiret worden / etwas aus zu lesen  
Gelegenheit haben möchten / sind die vormahls  
allbereit intimirte Kunsterfindungen mit wenigen  
zu wiederholen vorgut befunden worden / und fol-  
gen dieselben nach Ordnung der mathematischen  
Wissenschaften / daraus sie entsprungen / hierauf  
also :

1. Logometrum oder das Schlüssmaß / zur Erleichterung  
der Schliessekunst / dadurch man die wahren Syllogismos und  
Schlusfreden von den falschen recht Handgreifflich unterscheiden  
kan.
2. Arithmetrum oder das Rechenmaß / zur Erleichterung  
der Rechenkunst / dadurch nach Tractischer Art ungläublicher  
Vorteil in rechnen geschicht / daß man der Logarithmen wohl  
entperen kan / weil die Pythagorische Tetraetys wieder gefunden.
3. Goniometrum oder der Minutenweiser / dadurch jeder  
Grad so groß als sein ganzes Instrument sich darsteller.
4. Pons Heteroclitus, die Verkehrbrücke. Dadurch man  
in wahrhaften hinunter steigen sanfft in die Höhe kömpt.
5. Verna Mechanicus der Hauszug / alle Lasten im Hause  
mitten durch die Treppen in den Keller hinunter / und hinwie-  
derum in den höchsten Gippel des Hauses / überaus bequem  
zu schaffen.
6. Lanx reciproca die Fahrweg / dadurch man auff einem  
Stuel sitzend / und sich nur anhaltend / so hoch man will / im  
Hausß gerad in die Höhe fährt.
7. Pincerna Stathmicus der Zugheber / aus dem verschlosse-  
nen Keller oben in den Gemächern Getränke aus zu zäpfen.
8. Lusus opticus das Mahlerpiel / mit einem Brete-Spiel  
schön perspectivisch zu zeichnen und zu reissen.